



Anmeldung

Per Fax an 05432/83 760

oder per Post an die

Bernhard-Remmers-Akademie

Bernhard-Remmers-Straße 13

49624 Löningen

Sie können diese Veranstaltung auch online buchen:

www.bernhard-remmers-akademie.de

Wir melden verbindlich folgende Personen zur Teilnahme an:

Name, Vorname

Titel / Berufsbezeichnung

E-Mail

Datum, Unterschrift

Gebühren und Organisatorisches

Kongress-Zeiten

20. Mai 2011 – 09.30 Uhr bis 17.15 Uhr

21. Mai 2011 – 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Kongress-Gebühren

Erste Person € 295,-

Jede weitere Person € 260,-

Frühbucher:
bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn € 260,-

Die Congress-Gebühr beinhaltet:

- Teilnahme an den Sessions gemäß Programm
- Verpflegung während der Veranstaltung
- Abendprogramm am 20.05.2011

Das Abendprogramm kann für Begleitung/Gäste gesondert zugebucht werden:

Teilnahme am Abendprogramm
für Begleitung / Gäste pro Person € 49,-

Veranstaltungsort

Maritim Hotel & Internationales Congress Center Dresden

Ostra-Ufer 2 / Devrientstr. 10 – 12, 01067 Dresden

Organisation



Europäisches Institut für handwerkliche Bauwerk-
erhaltung und Baudenkmalspflege gemeinnützige GmbH

Bernhard-Remmers-Akademie · Bernhard-Remmers-Str. 13 · 49624 Löningen
Tel.: 054 32/83-236 · Fax: 054 32/83-745 · www.remmer.de

Ein Unternehmen der Remmers Gruppe



1. Internationaler Innendämmkongress 20./21. Mai 2011

Dresden, Internationales Congress Center



in Zusammenarbeit mit
Bernhard Remmers
akademie

1. Internationaler Innendämmkongress

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Fachkolleginnen und Fachkollegen,

das nachträgliche Dämmen der Außenwände nimmt einen immer wichtigeren Stellenwert bei der AltbauSanierung ein. Insbesondere bei Klinker-, Naturstein- und Schmuckfassaden kommt der Innendämmung eine zentrale Bedeutung zu. Über 40% der Gebäude Europas sind diesen Gebäudetypen zuzuordnen. Damit ergeben sich gerade für die Innendämmung zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten mit einem entsprechenden Marktpotenzial.

Der 1. Internationale Innendämmkongress nähert sich dieser Problematik ganzheitlich. Alle relevanten Aspekte in Planung, Dimensionierung, Ausführung und Erfolgskontrolle von Maßnahmen sowie einer ökologisch-ökonomischen Bewertung der Innendämmung werden auf wissenschaftlichem Niveau anschaulich erörtert und dabei nachvollziehbare Hinweise für die Baustellenpraxis abgeleitet.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen den derzeitigen Stand des Wissens zum Thema abzubilden und zugleich einen Ausblick in die Zukunft der energetischen Gebäudeinstandsetzung zu wagen.

Herzlich Willkommen!

Prof. Dr.-Ing. John Grunewald
Institut für Bauklimatik
Direktor



Dipl.-Ing. (FH) Andreas Paul
Bernhard-Remmers-Akademie
Geschäftsführer



Programmübersicht

Freitag, den 20. Mai 2011

Session 1 – State of the Art

- Bauphysik der Innendämmung und Bewertungsverfahren
Dr. Hartwig Künzel, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Holzkirchen
- Feuchteatlas: Ein systematischer Vergleich diverser Innendämmsysteme unter definierten Belastungen bei ausgewählten Wandkonstruktionen
Prof. Dr.-Ing. John Grunewald, TU Dresden, Institut für Bauklimatik

Session 2 – Demonstrationsprojekte / Monitoring

- Sanierung eines Gründerzeithauses „Kleine Freiheit“ in Hamburg mit interessanten Detaillösungen
Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Holle, TU Hamburg Harburg, Institut für Angewandte Bautechnik
- Energetische Sanierung der Speicherstadt Potsdam – Schinkelspeicher, Boelckespeicher und Persiuspeicher
Dr.-Ing. Rudolf Plagge, TU Dresden, Institut für Bauklimatik
- Monitoring als Nachweis zur Funktionsfähigkeit von Innendämmungen
Prof. Dr. Harald Garrecht, TU Darmstadt, Werkstoffe im Bauwesen

Session 3 – Fachgerechte Sanierung

- Aktuelle WTA-Richtlinien zur Innendämmung
Dr. Anatol Worch, Materialprüfanstalt für das Bauwesen Braunschweig
- Innendämmung und Schimmelpilzproblematik
Dr. Martin Krus, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Holzkirchen
- Kapillare Innendämmung – Wirkung und Beurteilung
Dipl.-Ing. Daniel Zirkelbach, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Holzkirchen
- Holzbalkendecken bei Innendämmmaßnahmen, Umgang mit Problembereichen
Dipl.-Ing. Ulrich Ruisinger, TU Dresden, Institut für Bauklimatik
- Fassadenschutz zwischen Realität und Regelwerken
Prof. Dr. Dr.-Ing. Helmuth Venzmer; Hochschule Wismar, Dahlberg-Institut Wismar
- Lüftung und Wärmerückgewinnung, Maßnahmen zur Begleitung einer energieeffizienten Innendämmung
Prof. Dr.-Ing. Clemens Felsmann, TU Dresden, Institut für Gebäudeenergietechnik und Wärmeversorgung

Abendprogramm

- Festliches Abendessen mit Möglichkeiten zur Kommunikation bei grandiosem Elbblick
- Unterhaltung durch die Band „Golden Dixie’s“ mit weltbekannten Swing-Evergreens und Dixieland-Jazz

Programmübersicht

Sonnabend, den 21. Mai 2011

Session 4 – Ganzheitliche Ansätze, Bauökonomie und Ökobilanzen

- Abwägungsfragen zwischen energetischer Ertüchtigung und Kulturdenkmälern
Prof. Dipl.-Ing. Thomas Will, TU Dresden, Institut für Baugeschichte, Architekturtheorie und Denkmalpflege
- Bauökonomische Bewertung, Bau- und Betriebskostenanalyse
Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Lützkendorf, Karlsruher Institut für Technologie, Lehrstuhl Ökonomie und Ökologie des Wohnungsbaus
- Ökobilanzierung von Materialien
Prof. Dr. Edeltraud Günther, TU Dresden, Lehrstuhl für Betriebliche Umweltökonomie
- Marktgestaltung durch Qualitätssicherung
Dr. Wolfgang Setzler, Fachverband WDVS

Session 5 – Fördermöglichkeiten von Innendämmmaßnahmen

Frau Müller, Sächsische Energieagentur SAENA GmbH

Session 6 – Parallel stattfindende Workshops

(Veranstaltung für jeweils max. 30 Personen)

- Innovative Innendämmsysteme und deren praktische Anwendung
Dr.-Ing. Rudolf Plagge, TU Dresden, Institut für Bauklimatik
mineralisch: Calciumsilikat Klimaplatte (Calsitherm, Remmers), Mineralschaum (Xella, Ytong, Keimfarben), Perlite Platte (Knauf Perlite, STO)
organisch: Wärmedämmlehm-Kork (Haacke Energieeffizienz), Hochweichfaser (PAVATEX), Cellulosedämmputz (CPH, Isocell)
Composite Systeme: Dämmputze (Hydroment, Klimasan, TUBAG)
Design Systeme: iQ-Therm (Remmers), Xtra-Klimaplatte (Calsitherm), WDF Dämmziegel (Schlagmann-Poroton)
- Hygrothermische Simulationswerkzeuge
Delphin, COND und iQ-Lator
Dr.-Ing. Andreas Nicolai und Dipl.-Ing. Heiko Fechner, TU Dresden, Institut für Bauklimatik
Wufi
Dr. Martin Krus, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Holzkirchen

Die Konferenzsprache ist Deutsch; Simultanübersetzung ins Englische.
Programmänderungen vorbehalten.

Ein besonderes
Highlight zeitgleich
in Dresden:



17. – 22. Mai 2011